Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 42 (1992)
Heft: 1

Rubrik: Gesellschaftschronik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

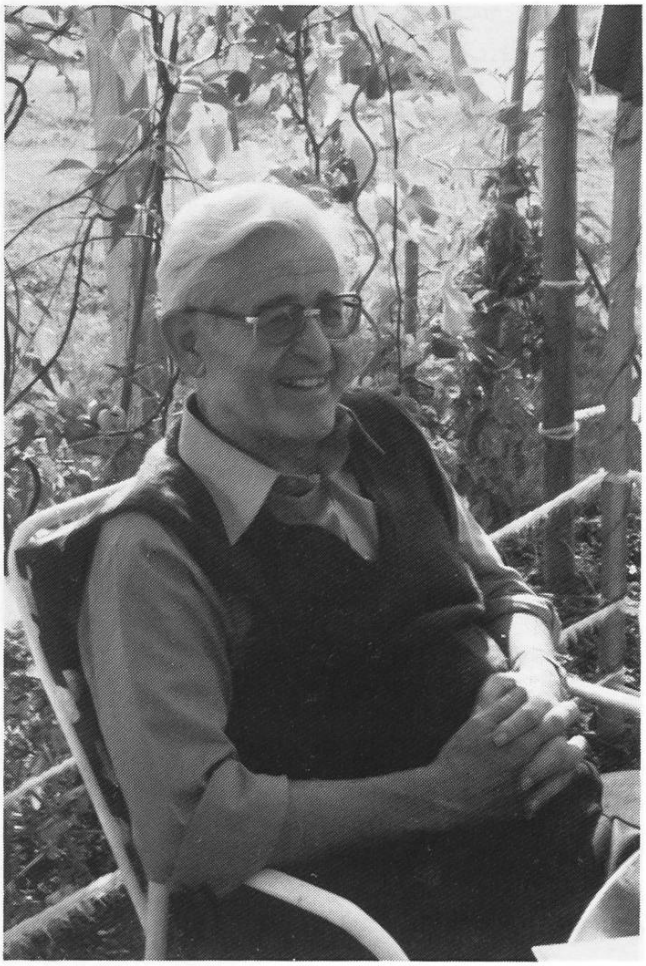
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gesellschaftschronik

Hermann Blatti (1922-1991)



Am 13. Mai 1991 verstarb infolge eines Herzversagens das langjährige und sehr verdienstvolle Mitglied der Entomologischen Gesellschaft Basel (EGB) Hermann Blatti.

Am 1. Juni 1922 in Langenthal (Kt. Bern) geboren, wurde ihm die Liebe zur Natur offensichtlich besonders von seinem Vater vererbt : Wie dieser wurde er Gärtner. Sein Vater war aber auch ein bedeutender Hobby-Ornithologe und interessierte sich intensiv für Insekten. Beim Sohn Hermann kristallisierte sich bald das besondere Interesse für die Entomologie heraus. Hier hatten es ihm speziell die Käfer angetan, die bald sein Spezialgebiet wurden. Neben der Beschäftigung mit Coleopteren war seine zweite Leidenschaft die Imkerei.

Schon als Lehrling meldete er sich freiwillig, die Bienen seines erkrankten Lehrmeisters zu betreuen. 1953 zog er nach Riehen bei Basel. Hier gründete er seine Familie. Hier trat er auch gleich (1953) in die EGB ein, deren treues Mitglied er bis zu seinem Tod geblieben ist.

Insgesamt 24 Jahre war er im Vorstand der EGB aktiv : 16 Jahre als Sekretär und anschließend 8 Jahre als Vizepräsident. Für seine hervorragenden Verdienste um die Gesellschaft wurde ihm 1979 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorstand und trotz gesundheitlicher Probleme war er weiterhin in der Gesellschaft aktiv. An kaum einer Monatsversammlung hat er gefehlt, kaum eine Exkursion hat er ausgelassen. Er war immer bereit, Käferbestimmungen durchzuführen und jüngeren Kollegen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. 1989 hat er, basierend auf seiner umfangreichen Sammlung, die „Coleopterenliste (1953-1989) des Kantons Basel-Stadt“ herausgegeben.

Es ist eigentlich überflüssig, anzufügen, daß die EGB ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren wird. Alle, die ihn kannten und schätzten, werden ihn sowieso nie vergessen.

Wolfgang BILLEN